

Leipziger Stadtbau AG
Projekt: Brühl 34-50

Leipziger
Stadtbau 

Adina
apartment hotels

Pressemeldung
26. März 2015

Architekturwettbewerb für „Brühlpelz-Hochhaus“ ist entschieden

Mischung aus Hotel- und Geschäftshaus +++ Jury vergibt den 1. Preis an Leipziger Architekturbüro

Leipzig. Das in Leipzig unter dem Namen „Brühlpelz-Hochhaus“ bekannte Gebäude soll im Zuge einer Sanierung und Modernisierung zu einem Hotel- und Geschäftshaus umgebaut werden. Dazu hat der Eigentümer, die Leipziger Stadtbau AG, einen Fassadenwettbewerb ausgelobt. Aufgabe war es, Lösungsansätze für die künftige Fassadengestaltung zu finden, die im Einklang mit den Nutzungsanforderungen, der Wirtschaftlichkeit des Objektes sowie den städtebaulichen Rahmenbedingungen stehen und sich in das städtebauliche Umfeld einordnen. Außerdem sollte das Thema Energieeffizienz mit berücksichtigt werden.

Sieben führende Architekturbüros wurden vom Auslober aufgefordert, die hohen städtebaulichen, architektonischen und energetischen Anforderungen anzugehen. Anfang März wurden die Entwürfe präsentiert.

Eine hochkarätige Jury aus Architekten, Mitarbeitern des Stadtplanungsamt Leipzig, Fachleuten sowie Vertretern des Eigentümers und des künftigen Nutzers unter Vorsitz von Winfried Sziegoleit, Ehrenpräsident der Architektenkammer Leipzig, haben die Entwürfe bewertet, intensiv diskutiert und ausgewählt.

Den Architekturwettbewerb – ausgelobt als beschränkter, einstufiger Realisierungswettbewerb in Form eines Einladungswettbewerbes – hat das Büro S & P Ingenieure und Architekten aus Leipzig gewonnen. Der 2. Preis ging an Knerer und Lang Architekten GmbH, Dresden, der 3. Preis an das Büro Gewers & Pudewill GmbH, Berlin.

„Die Arbeit des Büros S & P stellt im besten Sinne des Wortes ein „Weiterbauen“ des Brühlpelzgebäudes dar“ so Jochem Lunebach, Amtsleiter des Stadtplanungsamtes Leipzig. „Der Entwurfsgedanke zeigt im Zusammenspiel mit der geplanten Veränderung der Fassade sehr schön die Symbiose von Historie und Zukunft der Planung.“

Das Preisgericht hält insbesondere die Rückführung der Erdgeschosszonen in Richtung der historischen Anmutung für sehr gelungen. Mit ockerfarbenen Keramikfliesen verkleidet solle eine gewisse „Weichzeichnung“ des großen Gebäudes erreicht werden.



1. **Preis**

S & P Ingenieure und Architekten, Leipzig



2. **Preis**

Knerer und Lang Architekten GmbH,
Dresden



3. **Preis**

Gewers & Pudewill GmbH, Berlin

Weitere Wettbewerbsteilnehmer:

- HPP Hentrich-Petschnigg & Partner GmbH & Co. KG, Leipzig
- Architekturbüro Meyer Grosse Hebestreit Sommerer, Berlin
- Architektur von Domaros und Partner, Leipzig
- RKW Rhode Kellermann Wawrowsky, Leipzig

„Alle Wettbewerbs-Teilnehmer haben durchdachte und funktionierende Konzepte vorgelegt. Die Entwürfe setzen sich alle sehr intensiv mit der sehr zeittypischen Architektur der 60er Jahre auseinander und zeigen eine attraktive Fassadengestaltung unter Berücksichtigung der Anforderungen an die geplante Nutzung“, so Patrik Fahrenkamp, Vorstand der Leipziger Stadtbau AG. „Der Entwurf von S & P Ingenieure und Architekten war für uns die überzeugendste Lösung.“

Die Beiträge aller Wettbewerbsteilnehmer werden voraussichtlich vom 1. April bis zum 17. April im Stadtplanungsamt (Neues Rathaus, 4./5. OG) präsentiert.

Das 40 Meter hohe Brühlpelz-Hochhaus wurde 1965 für die Außenhandelsfirma „Interpelz“ in Stahlbetonskelettbauweise errichtet, 1966 eingeweiht und war bis 1990 Sitz des VEB Brühlpelz Leipzig. Das elfgeschossige Gebäude diente vorrangig als Büro-Gebäude, im Erdgeschoss befanden sich Einzelhandelsflächen genutzt. Im Herbst 2010 hat die Leipziger Stadtbau AG gemeinsam mit dem englischen Finanzinvestor Patron Capital das umgangssprachlich „Brühlpelz“ genannte Gebäude erworben und arbeitet seitdem an dessen Revitalisierung. Neben dem 4-Sterne-Apartment-Hotel mit 166 Zimmern entstehen im Erdgeschoss Einzelhandelsflächen, in der 9./10. Etage Büroeinheiten.

Der Baubeginn für das Vier-Sterne-Apartment-Hotel, das in dem elfgeschossigen Brühlhochhaus realisiert werden soll, wird nach derzeitigem Planungstand im Spätsommer 2015 erfolgen. Die Fertigstellung ist für Ende 2016 geplant. Der Mietvertrag mit Adina Apartment Hotels wurde bereits unterzeichnet.

Apartment-Hotels liegen voll im Trend. Sie gehen auf die individuellen Bedürfnisse der Gäste konkret ein und ermöglichen ihm eine hohe Flexibilität. Zum einen bieten Sie den Luxus von großzügigen Räumlichkeiten (komplett ausgestattete Apartments mit Kitchenette oder einer richtigen Küche sowie Wohnbereiche zum Wohlfühlen) und Privatsphäre, zum anderen Infrastruktur und Servicedienstleistungen (24 Stunden-Rezeption, Restaurant, Bar, Zimmerservice, Fitnessbereich und Pool) wie in einem Hotel, die jeder Gast nach Bedarf in Anspruch nehmen kann. Apartment-Hotels richten sich neben Geschäftsreisenden auch an Familien und Urlauber, die im Rahmen z.B. von Kultur- und Städtereise für mittlere und längere Aufenthalte eine Unterkunft in zentraler Lage mit attraktiver Infrastruktur im direkten Umfeld suchen.

„Ganz in der Tradition der Adina Apartment Hotels wird auch das Hotel in Leipzig in bester City-Lage errichtet, die Gäste profitieren von der Unabhängigkeit eines Apartments, kombiniert mit dem Service eines Hotels.“, so Matthias Niemeyer, Head of Development der Adina Hotels. „Leipzig hat sich zu einem interessanten Standort entwickelt. Wir freuen uns hier in Leipzig unser nächstes Hotelprojekt verwirklichen zu dürfen.“

Leipziger Stadtbau AG:

Die Leipziger Stadtbau AG ist seit 1991 als Projektentwickler in Leipzig tätig und hat in den letzten fast 25 Jahren mehr als 400 Gebäude saniert und damit einen erheblichen Beitrag zur Bewahrung und Rettung vieler historischer Gebäude im Leipziger Stadtbild geleistet. So hat die Leipziger Stadtbau AG zum Beispiel den Handelshof, das ehemalige Hôtel de Pologne in der Hainstraße oder auch den Kretschmann's Hof denkmalgerecht saniert und mit neuem Leben erfüllt. In den Handelshof Leipzig zog unter anderem das Grandhotel Steigenberger ein.

Über Adina Apartment Hotels:

Adina Apartment Hotels gehören zu der australischen Hotelgruppe TFE Hotels, die sieben Häuser in Europa betreibt. In Deutschland ist Adina seit Dezember 2007 mit fünf Häusern in Berlin, Frankfurt/Main und Hamburg vertreten.

Adina Apartment Hotels bieten Wohnen nach Wunsch: Ob für eine Nacht, eine Woche oder länger – die modernen, voll ausgestatteten Studios und Apartments mit Küche und behaglichem Wohnbereich mit Schreibtisch eignen sich ideal für Geschäftsreisende, Urlauber und Familien.

Über TFE Hotels:

Die australische Hotelgruppe Toga Hotels hat im März 2014 ihre Umfirmierung in TFE Hotels (Toga Far East Hotels) bekanntgegeben. Der neue Markenname geht auf das 2013 geschlossene Joint Venture zwischen Toga Hotels und Far East Hospitality in Singapur zurück und vereint die Stärke und Reputation beider Partner mit inzwischen 67 Hotels. Das Portfolio der Gruppe umfasst derzeit 27 Adina Apartment Hotels in Europa und Australien sowie 4 Medina Serviced Apartments, 11 Rendezvous Hotels, 7 Vibe Hotels und 18 Travelodge Hotels in Australien und Neuseeland. Das Joint Venture mit Far East Hospitality hat die Gruppe als eine der größten Hotelketten in Australien neu positioniert. Mit über 30 Jahren Hotellerie-Erfahrung bietet TFE Hotels seinen Gästen eine große Bandbreite an Unterkünften für jeden Anspruch und jedes Budget.

Weitere Informationen für die Presse

Leipziger Stadtbau AG
Telefon: +49 341 213 93-0
E-Mail: presse@stadtbau.com

Leipziger Stadtbau AG
Reichsstraße 1-9
04109 Leipzig

www.stadtbau.com

Adina Apartment Hotel
Telefon: +49 30 200767-533
E-Mail: gganitis@adina.eu

Adina Hotel Operations GmbH
Schumannstraße 6
10117 Berlin

www.adina.eu